



J. P. Bachem ♦ **Verlagsbuchhandlung** ♦ **Köln a. Rh.**

(Z)

Zur Versendung liegen bereit:

Antonius Kardinal Fischer, Erzbischof von Köln. Sein

Leben und Wirken. Von **J. Schmitz**, Pfarrer in Düsseldorf-Hamm. Mit 54 Bildern.

Gehftet M. 4.— ord., M. 2.80 netto, M. 2.60 bar } Freixemplare 11/10
Gebunden M. 5.— ord., M. 3.50 netto, M. 3.25 bar }

Das vorliegende Buch verfolgt einen doppelten Zweck. Zunächst soll es dazu beitragen, dem verstorbenen Kirchenfürsten gegenüber das Mahnwort des Apostels wahr zu machen: „Gedenket eurer Vorsteher, die euch Gottes Wort verkündet haben“. Dann aber soll es der Belehrung und Erbauung des Lesers dienen. Gerade jetzt, während des schrecklichen Krieges, ist das religiöse Bedürfnis geweckt und gefördert worden. Scheinbar erstorbene Glaubensfunken leben und leuchten wieder auf. Da ist ein Buch, auf das sich das Wort des hl. Paulus anwenden läßt: „der Verstorbene redet noch“, so recht am Platze und geeignet, wohlthätigen Einfluß auszuüben.

Der hochw. Herr Erzbischof von Köln Felix Kardinal von Hartmann hat dem Buche eine warme Empfehlung beigegeben, die vorgegedruckt ist.

Der Friedensfürst. Neue Christus-Erzählungen von Anna Freiin von Krane.

Gehftet M. 2.40 ord., M. 1.65 netto, M. 1.55 bar } Freixemplare 11/10
Gebunden M. 3.— ord., M. 2.10 netto, M. 1.95 bar }

Ihren bisherigen Christus-Erzählungen (Vom Menschensohn, 3. und 4. Tausend, geb. M. 5.—, und Das Licht und die Finsternis, geb. M. 6.—) reiht die Verfasserin einen neuen Band an, der besonders zur gegenwärtigen Zeit vielen eine willkommene Gabe sein dürfte. Steigt doch aus der Tiefe von Millionen gequälter Herzen die Bitte zum Himmel auf „Herr, gib uns den Frieden“. Dieses Buch ist hervorragend geeignet, unseren Feldgrauen über trübe Stunden hinwegzuhelfen.

Mittagsgespenster. Deutsche Studien und Wanderbilder von Leonard

Korth. Herausgegeben von Dr. Karl Hoerber.

Gehftet M. 2.50 ord., M. 1.75 netto, M. 1.60 bar } Freixemplare 11/10
Gebunden M. 3.20 ord., M. 2.25 netto, M. 2.10 bar }

Das Buch bietet eine Sammlung von Aufsätzen kulturgeschichtlichen, kunstgeschichtlichen, biographischen und landschaftlichen Inhalts, geschrieben in dem feinen Stil, wie er dem verstorbenen Privatgelehrten eigen war. Der Titel des Buches hat zunächst Bezug nur auf die einleitende Studie. Da indes auch die übrigen Aufsätze mancherlei Geheimnisreiches, Rätselvolles und auch Gespensterhaftes enthalten, so kann er wohl auch für die ganze Sammlung gelten. Das Buch wird sich zweifellos viele Freunde erwerben.

Der Krieg und das Schicksal der Kirchen Frankreichs.

Eine deutsche Antwort auf französische Anklagen. Von Dr. theol. et jur. et phil.

Joseph Löh z. Z. Garnisonpfarrer in Metz. (Zeit- u. Streitfragen d. Gegenwart, Bd. 5.)

Gehftet M. 1.— ord., M. —.70 netto, M. —.65 bar und 11/10

Die Schrift ist eine eindrucksvolle Widerlegung der französischen Anklagen wegen Zerstörung der Kirchen Frankreichs durch deutsche Truppen. Der Verfasser untersucht auf Grund eingehender Studien die rechtliche und tatsächliche Lage sowie den Zustand der Kirchen Frankreichs vor dem Kriege und gibt zugleich eine übersichtliche Darstellung der lehrreichen Geschichte des großen Kirchenstreites, der in den letzten vier Jahren vor dem Kriege im Lande der Trennung von Kirche und Staat stattgefunden hat.

Köln,
den 12. Oktober 1915.

J. P. Bachem
Verlagsbuchhandlung.